

Georg Feder und Walter Reicher

Vorwort

In: Internationales musikwissenschaftliches Symposium „Haydn & Das Clavier“. Im Rahmen der Haydntage Eisenstadt 13.–15. September 2000. Referate und Diskussionen. Hrsg. von Georg Feder und Walter Reicher. Eisenstädter Haydn-Berichte. Veröffentlichungen der Internationalen Joseph Haydn Privatstiftung Eisenstadt, Band 1. Tutzing, Hans Schneider 2002, S. 7.

Dieses Werk darf nur für den persönlichen, nicht-kommerziellen Gebrauch verwendet werden. Für jede weitere Verwendung kontaktieren Sie bitte office@haydnstiftung.at.

Die 1993 gegründete Internationale Joseph Haydn Privatstiftung Eisenstadt ist eine gemeinnützige Organisation.

This work may only be used for personal, non-commercial purposes. Please contact office@haydnstiftung.at for any further use.

The International Joseph Haydn Foundation Eisenstadt, founded in 1993, is a non-profit organization.

Internationales musikwissenschaftliches Symposium

„Haydn & Das Clavier“ – Eisenstadt 2000

EISENSTÄDTER HAYDN-BERICHTE

Veröffentlichungen der Internationalen
Joseph Haydn Privatstiftung
Eisenstadt

Herausgegeben von
Georg Feder & Walter Reicher

BAND 1

Internationales
musikwissenschaftliches Symposium
„Haydn & Das Clavier“
Eisenstadt 2000



VERLEGT BEI HANS SCHNEIDER · TUTZING

INTERNATIONALES
MUSIKWISSENSCHAFTLICHES SYMPOSIUM

„HAYDN & DAS CLAVIER“

Im Rahmen der
Internationalen Haydntage Eisenstadt
13.–15. September 2000

Referate und Diskussionen

Herausgegeben
von

Georg Feder & Walter Reicher



VERLEGT BEI HANS SCHNEIDER · TUTZING

2002

Die Deutsche Bibliothek – CIP-Einheitsaufnahme

Ein Titeldatensatz für diese Publikation ist bei
Der Deutschen Bibliothek erhältlich

ISBN 3 7952 1090 9

© 2002 by Hans Schneider, D-82323 Tutzing

Alle Rechte vorbehalten, insbesondere die des Nachdrucks und der Übersetzung.

Ohne schriftliche Genehmigung des Verlages ist es auch nicht gestattet, dieses
urheberrechtlich geschützte Werk oder Teile daraus in einem photomechanischen
oder sonstigen Reproduktionsverfahren zu vervielfältigen und zu verbreiten.

Herstellung

Belichtung: Printservice Werner Decker, 81929 München

Druck: Proff Offsetdruck, 82547 Eurasburg

Bindung: Thomas-Buchbinderei, 86069 Augsburg

Gedruckt auf alterungsbeständigem Papier

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort	7
Abkürzungen	8
LÁSZLÓ SOMFAI	
Joseph Haydn und das Clavier – eine subjektive Einführung . . .	9
HARALD HASLMAYR	
Haydns Klaviersonaten – Aspekte der ästhetischen Rezeptions- geschichte	19
JÜRGEN BRAUNER	
Die Klaviertrios von Haydn zwischen denen von Mozart und Beethoven – rückständig oder progressiv?	33
MARJORIE E. RYCROFT	
Eingriffe des Verlegers in Haydns Bearbeitungen schottischer Lieder	51
OTTO BIBA	
Clavierbau und Clavierhandel in Wien zur Zeit Joseph Haydns .	77
INGOMAR RAINER	
Josef Mertin (1904–1998) und seine Bemühungen um Klavier- instrumente aus dem Umkreis von Joseph Haydn	93
JAMES WEBSTER	
Der Improvisationsstil in Haydns Klaviermusik	111
GEORG FEDER	
Der Moll-Dur-Dualismus in Haydns Klaviermusik	143

Abschlußdiskussion	157
Referenten und Diskussionsteilnehmer	172
Konzerte im Rahmen der Haydn-Tage 2000 in Eisenstadt mit Bezug zum Symposium	173
Anhang	
Haydn-Dokumente, vorgelegt von Walter Reicher	177
Register	189

Vorwort

Seit 1988 finden in Zusammenhang mit den Haydn Festspielen in Eisenstadt von Zeit zu Zeit musikwissenschaftliche Symposien statt. Über zwei dieser Symposien sind Berichte erschienen.¹

Mit dem vorliegenden Bericht über das Symposium „Joseph Haydn & Das Clavier“ wird nunmehr eine eigene Publikationsreihe der Internationalen Joseph Haydn Privatstiftung Eisenstadt gestartet, deren Inhalt und zeitliche Folge sich durch die Programme der Haydn Festspiele und die wissenschaftliche Tätigkeit des Eisenstädter Haydn-Zentrums ergeben wird.

Das Symposium vom 14. bis 15. September 2000 war Teil der Haydn Tage 2000 in Eisenstadt, die vom 7. bis 17. September 2000 stattfanden. Die Programme der bei den Haydn Tagen 2000 veranstalteten Konzerte, soweit sie mit dem Symposium in Beziehung standen, sind Teil dieses Berichts. Veranstalter des Symposiums waren die Haydn Festspiele Eisenstadt, die Internationale Joseph Haydn Privatstiftung Eisenstadt und die Kulturabteilung des Landes Burgenland. Die künstlerische Leitung und Gesamtplanung hatte Intendant Dr. Walter Reicher, die wissenschaftliche Betreuung lag in Händen von Prof. Georg Feder.

Die Referate werden nach den von den Referenten revidierten Manuskripten wiedergegeben. Den Diskussionen liegt eine Tonbandaufnahme und eine davon angefertigte Niederschrift zugrunde, die von den Herausgebern gekürzt und abschließend von den Diskussionsrednern durchgesehen wurde.

Die Herausgeber danken den oben genannten Veranstaltern des Symposiums und allen, die am Zustandekommen dieses Bandes mitgewirkt haben, vor allem den Referenten, den Diskussionsteilnehmern, den Mitarbeitern der Festspiele und nicht zuletzt dem Verleger und seinen Mitarbeitern.

Eisenstadt und Köln, im Herbst 2001

Die Herausgeber

¹ Joseph Haydn und die Oper seiner Zeit. Bericht über das Internationale Symposium im Rahmen der „Haydn-Tage“ Winter 1988 Eisenstadt, 8.–10. 12. 1988, hrsg. von Gerhard J. Winkler, Eisenstadt 1992 (Wissenschaftliche Arbeiten aus dem Burgenland, Bd. 90). – Das symphonische Werk Joseph Haydns. Referate des internationalen musikwissenschaftlichen Symposions Eisenstadt, 13.–15. September 1995, hrsg. von Gerhard J. Winkler, Eisenstadt 2000 (Wissenschaftliche Arbeiten aus dem Burgenland, Bd. 103).

Abkürzungen

Bartha = Joseph Haydn, Gesammelte Briefe und Aufzeichnungen, unter Benützung der Quellensammlung von H. C. Robbins Landon hrsg. von Dénes Bartha, Kassel 1965

Hob. = Joseph Haydn, Thematisch-bibliographisches Werkverzeichnis, zusammengestellt von Anthony van Hoboken, 3 Bände, Mainz 1957–1978

JHW = Joseph Haydn, Werke, herausgegeben vom Joseph Haydn-Institut Köln, München 1958 ff.